

Produktspezifisch beschaffen - aber wie?

Referent: Prof. Dr. Christopher Zeiss, Werther

Datum: Freitag, 13.11.2020, 09:30 - 12:45 Uhr
Online-Seminar

Preis: 199,- Euro zzgl. 19% MwSt.



Prof. Dr. Christopher Zeiss

ist einer von Deutschlands erfahrensten Vergabeexperten mit über 20 Jahren Erfahrung. Er ist Professor für Staats- und Europarecht an der Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung NRW (Bielefeld). Zuvor hat Prof. Dr. Zeiss als Referent am Bundesministerium der Justiz u. a. vergabe- und kartellrechtliche Gesetzgebungsverfahren des Bundes begleitet. Die Beschaffungspraxis kennt Herr Prof. Zeiss aus seiner mehrjährigen Tätigkeit als Rechtsanwalt, Richter und Of Counsel (u. a. Bonn, Marburg, Leipzig). Er hat als externe Beschaffungsstelle Vergabeunterlagen entwickelt und bundesweit Vergabeverfahren (z. B. betreffend Arzneimittel, IT, Bau, ÖPNV, Abfallentsorgung) durchgeführt sowie in Vergabenachprüfungsverfahren für die Interessen seiner Mandanten gestritten. Herr Prof. Dr. Zeiss ist Herausgeber und Autor vergaberechtlicher Standardnachschlagewerke (z. B. juris-Praxiskommentar Vergaberecht, 5. Aufl. - u. a. zur UVgO, Sichere Vergabe unterhalb der Schwellenwerte) und Mitherausgeber der Zeitschrift VPR Vergabepraxis & -recht.

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter und Führungskräfte von Vergabestellen (z. B. Kommunen, Land, Hochschule) Bieterunternehmen und Beratern (z. B. Planer und Rechtsanwalt).

Ziel

Das Vergaberecht will Produkt- und Markenneutralität. Der Auftraggeber will aber ein Produkt. In dem Seminar erwerben Sie das Know-how, um diesen Gegensatz aufzulösen: Von der richtigen strategischen Vorbereitung über praxiserprobte Argumentationen bis zur praktischen Umsetzung in Leistungsbeschreibung und Vergabevermerk werden die wesentlichen Weichenstellungen und Stolpersteine auf dem Weg zur rechtssicheren produktspezifischen Beschaffung dargestellt. Verständliche Sprache und zahlreiche Praxisbeispiele erleichtern die Umsetzung des Erlernten in die eigene Beschaffungspraxis.

Fragen sind willkommen!

Themen

1. **Problem: Produkt- und Markenneutralität vs. Leistungsbestimmungsrecht**
2. **Verbote: Direkte und indirekte Diskriminierung und wie man diese erkennt**
3. **Was geht: Typische Fälle zulässiger Produkt- und Marken-nennung**
4. **Highlander und Einhörner: Alleinstellungsmerkmale, Leitprodukte u.a.**
5. **Geht oder geht nicht: Alleinstellungsmerkmale technisch, kaufmännisch, juristisch**
6. **Bewährt: Von Leben und Gesundheit bis zu Ästhetik**
7. **Weichenstellung: Bedarfsermittlung und Markterkundung**
8. **Absicherung: Interessenbekundung, Teststellung und Präsentationen**
9. **Umsetzung: Begründung in Vergabevermerk, Bekanntmachung oder Leistungsbeschreibung**
10. **Wenn es schief geht: Rechtsfolgen und Sanktionen**

IBR-SEMINARE 2. Halbjahr 2020



Jetzt anmelden
Fax: 0621 - 2 83 83
E-Mail: sandra.koden@ibr-seminare.de
Kontakt bei Fragen:
Sandra Koden, Tel: 0621 - 120 32-18
Romy Grüßer, Tel: 0621 - 120 32-19
Alexandra Cichutteck, Tel: 0621 - 120 32-35

10% Frühbucherrabatt
bei Buchung bis zum 15.06.2020

Produktspezifisch beschaffen - aber wie?

Referent: Prof. Dr. Christopher Zeiss, Werther

Datum: Freitag, 13.11.2020, 09:30 - 12:45 Uhr
Online-Seminar

Preis: 199,- Euro zzgl. 19% MwSt.

Hiermit melde ich mich bzw. uns zu diesem Seminar an:

Bitte in Druckbuchstaben

Titel
Vorname, Name

Firma
Gesellschaft

Straße
Hausnummer

PLZ
Ort

Telefon
Telefax

Firmenstempel

E-Mail-
Adresse

Datum
Unterschrift

Nur falls zutreffend:
Benötigen Sie Fortbildungspunkte?

ja

nein

Geben Sie hier bitte die für Sie zuständige Architekten- oder Ingenieurkammer an

Sie erhalten ausführliche Seminarunterlagen. Der Seminarpreis versteht sich inkl. Mittagessen mit Softgetränk, Snacks, Tagungs- und Pausengetränke

Für Ihren Fortbildungsnachweis: Sie erhalten eine Teilnahmebestätigung über 3 Zeitstunden (4 Weiterbildungspunkte der verschiedenen Architekten- und Ingenieurkammern: Bitte bei Anmeldung die für Sie zuständige Kammer angeben).